

518385-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Taps, cocks, valves and similar appliances – Armaturengruppen (DN 600) inkl. Ausführungsplanung (mosaHYc)
OJ S 142/2026 27/07/2026
Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras Soláthairtí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Creos Deutschland Wasserstoff GmbH

R-phost: einkauf@encevo.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Eagraíocht atá ag dámhachtain conradh atá fóirdheonaithe ag údarás conarthachta

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Gnóthaí eacnamaíocha

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Armaturengruppen (DN 600) inkl. Ausführungsplanung (mosaHYc)

Cur síos: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Planung, Herstellung und Lieferung von drei molchbaren Armaturengruppen (DN 600) für den Neubau einer Wasserstoffleitung im Abschnitt zwischen Leidingen und Dillingen.

Aitheantóir an nós imeachta: 2544d662-0fe4-4f75-a2c8-26200d5700fc

Aitheantóir inmheánach: CDW 2026-0003 / 26.01-003

An cineál nós imeachta: Oscailte

Tá an nós imeachta á bhrostú: níl

Príomhghnéithe an nós imeachta: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Planung, Herstellung und Lieferung von drei molchbaren Armaturengruppen (DN 600) für den Neubau einer Wasserstoffleitung im Abschnitt zwischen Leidingen und Dillingen. Weitere Hinweise zum Ablauf des offenen Verfahrens sind dem Ausschreibungsleitfaden zu entnehmen.

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Soláthairtí

Príomhaicmiú (cpv): 42130000 Taps, cocks, valves and similar appliances

Aicmiú breise (cpv): 42131000 Taps, cocks and valves, 71322200 Pipeline-design services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Tír: An Ghearmáin

Aon áit sa tír áirithe

Eolas breise: Landkreis Saarlouis (DEC04)

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DY5M3AM#

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

2.1.6. Forais eisiaimh

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Armaturengruppen (DN 600) inkl. Ausführungsplanung (mosaHYc)

Cur síos: Ausschreibungsgegenstand ist die Planung, Herstellung und Lieferung von drei molchbaren Armaturengruppen (DN 600, durchgängig molchbar) für folgende

Armaturenstationen: - Armaturenstation km 0,0 Leidingen (Übernahmeanlage):

Armaturengruppe mit Option für Nachrüstung einer Gasdruckregel- und Messanlage

(GDRMA). - Armaturenstation km 7,1 Kerlingen-Oberlimberg: Armaturengruppe -

Armaturenstation km 16,5 Dillingen (Übergabeanlage): Armaturengruppe + Abgang für mobile

Molchschleuse Zum Leistungsumfang des Auftragnehmers (AN) gehören insbesondere: -

Ausführungsplanung, u.a.: Auslegung und Berechnung der zu verwendenden Bauteile nach

AD 2000 bzw. DVGW G463, Erstellung von CAD-Zeichnungen, Tragwerksplanung für die

standsichere Gründung der Armaturengruppen und sonstigen Komponenten - Beschaffung

aller Komponenten und Vormontage der betriebsbereiten Armaturengruppen. - Durchführung

von Dichtheitsprüfungen und ISO-Tests vor Auslieferung - Transport der vorgeprüften

Armaturengruppen einschl. aller Komponenten zum jeweiligen Einbauort (Stationsflächen) -

"Lieferung frei Baustelle einschließlich Entladen"

Aitheantóir inmheánach: CDW 2026-0003 / 26.01-003

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Soláthairtí

Príomhaicmiú (cpv): 42130000 Taps, cocks, valves and similar appliances

Aicmiú breise (cpv): 42131000 Taps, cocks and valves, 71322200 Pipeline-design services

5.1.2. An áit feidhmíochta

Tír: An Ghearmáin

Aon áit sa tír áirithe

Eolas breise: Landkreis Saarlouis (DEC04)

5.1.3. Fad measta

Fad ama eile: Anaithnid

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 3

Tuilleadh eolais faoi athnuachain: Laufzeit: Beginn: unmittelbar nach Zuschlagserteilung;

Lieferung der Armaturengruppen zum Einbauort vsl. 06/2027-09/2027; Fertigstellung

/Betriebsbereitschaft vsl. 03/2028 maximale Verlängerungen: 3 Der Leistungszeitraum kann

sich verlängern, wenn sich das Projekt verzögert (bspw. Verzögerungen in

Genehmigungsverfahren oder im Rechteerwerb). Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch

darauf, dass der geplante Leistungszeitraum gem. o.g. Terminen eingehalten werden kann.

Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, dass die geplanten Leistungszeiträume

erforderlichenfalls angepasst werden müssen und sich ändern können.

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ní theastaítear

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:other-sme# a) Vertrauliche Unterlagen Die zu errichtende Wasserstoffleitung wird als systemrelevante kritische Infrastruktur eingeordnet, für die Maßgaben des BSI-Regelwerks (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) zu beachten sind. Deshalb werden die nachfolgend aufgezählten Unterlagen ausschließlich Interessenten zur Verfügung gestellt, die die als Anlage R zur Verfügung gestellte Vertraulichkeitserklärung abgegeben haben. Die vollständig ausgefüllte Anlage R Vertraulichkeitserklärung muss elektronisch in Textform über die Nachrichtenfunktion der in Ziff. 3.3 benannten Vergabeplattform (Funktionsfläche "KOMMUNIKATION") eingereicht werden. Nachdem die Vertraulichkeitserklärung (Anlage R) vollständig ausgefüllt auf der Vergabeplattform eingegangen ist, werden folgende "vertraulichen Unterlagen" zusätzlich auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt: - Anlage 01.1: Konstruktionshandbuch für Gashochdruckleitungen (>16 bar) der Creos Deutschland GmbH - Kapitel Armaturengruppe (gültig ab 01.01.2026) - Anlage 01.2: CAD-Standards Creos (Stand 21.06.2023 / 01.07.2023) - Anlage 01.3: Zeichenvorschrift für Pläne der Creos Deutschland GmbH (gültig ab 01.02.2023) - Anlage 01.4: Schlussdokumentation Armaturenstationen - Anlage 01.5: Muster Rohrbuch - Anlage 01.6: Spezifikation Druckmessung - Anlage 01.7: Technische Bedingungen für Molchschleusen, GL 267-505 - Anlage 01.8: Technische Bedingungen für Molchschleusen, GL 267-502 - ZUR BEACHTUNG: Art der Einreichung - Ausschließlich die vollständig ausgefüllte Anlage R Vertraulichkeitserklärung wird über die Nachrichtenfunktion (Funktionsfläche "KOMMUNIKATION") eingereicht. Diese Art der Einreichung gilt NICHT für das spätere Angebot. - Es sind ausschließlich Angebote in Textform i.S.v. § 53 VgV i.V.m. § 126b BGB zugelassen, die elektronisch über die Vergabeplattform DTVP <http://www.dtv.de> eingehen. Eine Abgabe per Mail oder über die Funktionsfläche "KOMMUNIKATION" ist nicht zulässig. - b) Der Auftraggeber ist Zuwendungsempfänger im Sinne des § 99 Nr. 4 GWB. - Aufgrund der Zuwendungsbestimmungen behält sich die Vergabestelle vor, das Vergabeverfahren aufzuheben und ohne Zuschlagserteilung zu beenden, wenn der Zuschlag nach den Regelungen der "Ausschreibungsleitfaden / Information zum offenen Verfahren nach VgV" auf das Angebot eines Bieters erteilt werden müsste, der seinen Sitz außerhalb des Gebietes der EU hat. Alternativ zur Aufhebung behält sich die Vergabestelle vor, alle Angebote von Bietern, die ihren Sitz außerhalb der EU haben, auszuschließen. Entsprechendes gilt, wenn der Zuschlag auf das Angebot einer Bietergemeinschaft erteilt werden müsste, bei denen ein oder mehrerer Mitglieder ihren Sitz außerhalb der EU haben. - c) Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren: - Die Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignungsunterlagen) sind bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft in einer gesonderten "Eigenerklärung der Eignung" (Anlage B) vorzulegen. Bietergemeinschaften haben einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen und die gesamtschuldnerische Haftung zu erklären (Anlage C). - Bei Eignungsleihe (§47 VgV) sind die dafür vorgesehenen Kapazitäten sowie die Unternehmen einschließlich gesetzlicher Vertreter und Kontaktdaten in Anlage D "Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe)" anzugeben. Der Bieter hat zudem mit Anlage E "Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer" nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen. Ferner sind die entsprechenden Eignungsunterlagen für die anderen Unternehmen in einer gesonderten "Eigenerklärung zur Eignung" (Anlage B) vorzulegen, soweit die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Bei Eignungsleihe zum Nachweis der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen die eignungsverleihenden Unternehmen entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Die Haftungserklärung in Anlage E

"Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer" ist zusammen mit der Verpflichtungserklärung Mindestentgelt STFLG (Anlage L) vorzulegen. - Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung durch Unterauftragnehmer ausführen zu lassen, so hat er die hierfür vorgesehenen Teilleistungen und Unterauftragnehmer verbindlich im Angebotsschreiben (Anlage G, Seite 2) anzugeben. - Für Unterauftragnehmer sind mit dem Angebot ferner die Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer mit Kapazitätzusicherung (Anlage E) und die Verpflichtungserklärung Mindestentgelt STFLG (Anlage L) vorzulegen. - d) Eignungsprüfung - Die Angebote einschließlich der vorzulegenden Erklärungen, Nachweise und Unterlagen sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache in Textform über die Vergabeplattform des Auftraggebers einzureichen, bei fremdsprachigen Dokumenten mit deutscher Übersetzung. - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§§ 123, 124 GWB) - Jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und jeder Nachunternehmer im Falle der Eignungsleihe müssen mit dem Angebot folgende Eigenerklärungen abgeben: - - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe i.S.v. § 123 Abs. 1 bis 3 GWB vorliegen. - - Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (§ 123 Abs. 4 GWB). - - Angabe zu Insolvenzverfahren (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB). - - Eigenerklärung zur Einhaltung umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen insbesondere Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB). - - Angaben zur Liquidation und Einstellung der Tätigkeit i.S.d. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB. - - Eigenerklärung, dass im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen wurde, durch die die Integrität des Unternehmens in Frage gestellt wird (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - - Eigenerklärung, dass mit anderen Unternehmen keine Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt wurden, die eine Verhinderung, eine Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB). - - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Interessenkonflikten (§ 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB) - - Eigenerklärung, dass keine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann. (§ 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB). - - Eigenerklärung, dass das Unternehmen keine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat (§ 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB). - - Eigenerklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu erbringen (§ 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB). - - Eigenerklärung, dass zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen wegen unzulässiger Beeinflussung des öffentlichen Auftraggebers nach § 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB. - - Eigenerklärung, dass für das Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. v. § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 Abs. 1 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) oder § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes (SchwarzArbG) vorliegt. - - Eigenerklärung, dass für das Unternehmen kein im Sinne des § 22 Abs. 1 und Abs. 2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) relevanter rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das LkSG vorliegt. - - Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Bezügen zu Russland gem. Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 vorliegt (Anlage F). - Der Auftraggeber wird die frist- und formgerecht eingegangenen Angebote zunächst auf Vollständigkeit und Einhaltung der Vorgaben der Vergabeunterlagen prüfen. Sofern ein Angebot unvollständig ist oder von den Vorgaben der Vergabeunterlagen einschließlich ihrer Anlagen abweicht, kann dies zum Ausschluss des Angebots führen. - Eine Nachforderung

fehlender, unvollständiger oder fehlerhafter Unterlagen erfolgt ausschließlich im Rahmen des § 56 VgV. Die Vergabestelle behält sich vor, von der Nachforderungsmöglichkeit Gebrauch zu machen. Ein Anspruch der Bieter auf Nachforderung besteht nicht. Die Entscheidung über eine Nachforderung steht im Ermessen der Vergabestelle. - Die Vergabestelle behält sich vor, bei der Registerbehörde gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 2 WRegG abzufragen, ob Eintragungen im Wettbewerbsregister in Bezug auf Bieter vorliegen, deren Angebote für eine Zuschlagserteilung in Betracht kommen. Die Vergabestelle ist ferner gemäß § 6 Abs. 1 WRegG verpflichtet, vor Erteilung des Zuschlags bei der Registerbehörde abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter gespeichert sind, an den der Auftrag vergeben werden soll. - Der Auftraggeber wird anschließend die vollständigen und fristgerecht eingegangenen Angebote inhaltlich sowie auf das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen prüfen. Unbeschadet etwaiger Mindestanforderungen wird der Auftraggeber inhaltlich prüfen, ob die grundsätzliche Eignung des Bieters nach den benannten Eignungsunterlagen vorliegt. Kann im Ergebnis die grundsätzliche Eignung nicht bejaht werden, wird das Angebot nicht berücksichtigt. Die Eignungsprüfung bezieht sich auch auf die Einhaltung etwaiger Mindestanforderungen an die Eignung.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Betriebshaftpflichtversicherung (Mindestbedingung) - Betriebshaftpflichtversicherung Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung mit folgenden Deckungssummen je Schadensfall oder, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung mit folgenden Deckungssummen je Schadensfall abgeschlossen wird: - je Schadensfall: mindestens 5.000.000 EUR - Als Schadensfälle nach dieser Regelung verstehen sich Personenschäden, Sachschäden und Vermögensschäden. - Die vorstehenden Deckungssummen müssen je Schadensfall und zweifach pro Jahr (= zweifache Maximierung) zur Verfügung stehen. Eine zweifache Maximierung liegt vor, wenn die jeweilige Deckungssumme innerhalb eines Versicherungsjahres dem Bieter mindestens für zwei voneinander unabhängige Versicherungsfälle vollständig zur Verfügung steht. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist auf Verlangen der Vergabestelle das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung inklusive Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung mit mindestens den vorstehend genannten Deckungssummen und der geforderten zweifachen Maximierung durch Vorlage der Versicherungspolice nachzuweisen. Alternativ kann zum Nachweis der Versicherungswürdigkeit die schriftliche Erklärung eines Versicherers vorgelegt werden, in der bestätigt wird, im Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den o. g. Mindestdeckungssummen zu versichern, um diese dann erst im Zuschlagsfall unverzüglich nachzureichen. Der Bieter verpflichtet sich, den o.g. Versicherungsschutz für die Dauer der Vertragsdurchführung in der vorgenannten Höhe sicherzustellen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft separat die Erklärungen und Nachweise zum geforderten Versicherungsschutz zu erbringen.

Critéar: Tagairtí ar shaothair sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Referenzauftrag: Armaturengruppen (Mindestbedingung)
Beschreibung: Der Bieter hat zum Nachweis seiner technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit mindestens ein geeignetes Referenzprojekt zu benennen. Als Referenzprojekt wird ein Projekt anerkannt, bei dem der Bieter mindestens eine komplette Armaturengruppe für eine Gashochdruckleitung (Erdgas oder Wasserstoff) gefertigt und geliefert hat und bei dem sämtliche nachstehenden Mindestbedingungen erfüllt sind: - Leistungsgegenstand: Fertigung und Lieferung von kompletten Armaturengruppen für eine Gashochdruckleitung (Erdgas oder Wasserstoff). - Anwendungsbereich: Im Anwendungsbereich des DVGW-Regelwerks oder der Druckgeräterichtlinie - Technische Mindestanforderung: Mindestens eine Armaturengruppe mit einem Nenndruck ? PN 16 und einer Nennweite ? DN 300. - Zeitliche Anforderung: Abschluss des Referenzprojekts (maßgeblich ist das Datum der werkvertraglichen Abnahme) innerhalb des Zeitraums 01.01.2021 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Zu dem Referenzprojekt sind mindestens folgende Angaben einzureichen: - Name des Referenzprojekts - Auftraggeber - Leistungszeitraum und Datum der werkvertraglichen Abnahme - Kurzbeschreibung der erbrachten Leistungen - Technische Kenndaten der Armaturengruppe (DN, PN, Medium) - Ansprechpartner beim Auftraggeber Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung und auf die Mindestbedingungen bezogenen Angaben zum Referenzauftrag.

Critéar: Cáilíochtaí oideachasúla agus gairmiúla ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Bescheinigungen über die berufliche Befähigung des Unternehmers (Mindestbedingung) Beschreibung: Nachweis durch Eigenerklärung, dass der Bieter, bei Bietergemeinschaften mindestens ein Mitglied der Bietergemeinschaft, oder im Falle der Eignungslleihe von dem Unternehmen, bei dem die Eignung geliehen wird über für die Ausführung des Auftrags erforderliche Zertifizierungen gemäß der nachfolgenden Aufzählung verfügt. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist auf Verlangen der Vergabestelle das Vorliegen der Zertifikate und deren Gültigkeit nachzuweisen. Die vorgelegten Nachweise und Zertifikate müssen mindestens bis zum Ablauf der Bindefrist des Angebots gültig sein. Der Bieter verpflichtet sich, im Falle einer Zuschlagserteilung sämtliche für die Auftragsausführung erforderlichen Zertifizierungen und Anerkennungen während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten und bei Ablauf rechtzeitig zu erneuern. Der Auftraggeber ist berechtigt, den Nachweis der fortbestehenden Gültigkeit jederzeit zu verlangen. Im Falle von Verzögerungen im Vergabeverfahren und der Verlängerung der Bindefrist sind die Zertifizierungen vor Zuschlagserteilung zu erneuern, falls die Zertifizierungen zu diesem Zeitpunkt nicht mehr gültig sein sollten. Mindestens eine der folgenden Zertifizierungen ist als Mindestanforderung durch Eigenerklärung in Anlage B nachzuweisen: - gültige Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt GW 301, Modul G1 oder - gültige Zertifizierung gemäß Druckgeräterichtlinie (DGRL) nach DIN EN ISO 3834 Teil 3 und AD 2000 - Merkblatt HP0

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Preis

Cur síos: siehe Vergabeunterlagen

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dámhachtana: 100

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 19/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY5M3AM/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

Ainm: Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über das webbasierte Portal Deutsches Vergabeportal (nachfolgend "DTVP" oder "Plattform" genannt) der DTVP GmbH (im Internet unter <http://www.dtv.de>).

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY5M3AM>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DY5M3AM>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: Gemäß den Vergabeunterlagen

Spríodhata chun tairiscintí a fháil: 31/08/2026 16:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

An tréimhse le linn a gcaithfidh an tairiscint a bheith bailí: 75 Laethanta

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríodhata chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Siehe Erläuterungen in Ziff. 4.1 des Ausschreibungsleitfadens.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea
Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Gemäß § 128 Abs. 1 GWB.

Sonrascú leictreonach: Ceadmhach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: níl

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh: Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Künftige Arbeitsgemeinschaften müssen das Angebot als Bietergemeinschaft einreichen. Der Auftraggeber macht keine Vorgaben bzgl. der Rechtsform im Auftragsfall. Alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen gesamtschuldnerisch haften. Zum Nachweis des Vorliegens einer Bietergemeinschaft muss eine ausdrückliche Erklärung mit dem Angebot eingereicht werden, in welchem die Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie dasjenige Mitglied der Bietergemeinschaft, welches die Bietergemeinschaft im vorliegenden Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, benannt werden und die gesamtschuldnerische Haftung der Mitglieder im Auftragsfall erklärt wird. Die vorbeschriebene Erklärung der Bietergemeinschaft (Anlage C) muss von sämtlichen Mitgliedern der Bietergemeinschaft in Textform abgegeben werden.

Socrú airgeadais: Gemäß den Vergabeunterlagen

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammern des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen (§ 160 GWB) Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Creos Deutschland Wasserstoff GmbH

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Creos Deutschland Wasserstoff GmbH

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Creos Deutschland Wasserstoff GmbH

Uimhir chlárúcháin: HRB 108554

Seoladh poist: Am Zunderbaum 9

Baile: Homburg

Cód poist: 66424

Foroinn tíre (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: Encevo Deutschland GmbH (Kontaktstelle)

R-phost: einkauf@encevo.de

Teil.: +49 1751825-082

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammern des Bundes

Uimhir chlárúcháin: T:022894990

Seoladh poist: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Baile: Bonn

Cód poist: 53113

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vk@bundeskartellamt.bund.de

Teil.: +49 2289499-0

Facs: +49 2289499-400

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: 87ec60e9-93ab-481c-b4a0-4f69bbcb18a2 - 01

Cineál na foirme: Iomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le Conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 16

Dáta seolta an fhógra: 24/07/2026 12:51:53 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am

Samhraidh Lár na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 518385-2026

Uimhir eagráin IO S: 142/2026

Dáta foilsithe: 27/07/2026